

EKL-Prüfung (Kürklassen)
Regel 588

ANHANG								
gem. Regel 588								
Inhalte	KKL 1	Beschreibung:	KKL 2	Beschreibung	KKL 3	Beschreibung	KKL 4	Beschreibung
Lauftechnik ° (skating skills)	vorwärts Lauf	vom Stand beginnend, L/R abwechselnd, über die Breite	Dreierschritt	L + R je ein Kreis	Rittbergerschritt	L + R (1 Hockeykreis)	*Wende r e/Mowhak* am Kreis	eine Seite
	halbe Bögen v a	vom Stand beginnend, L/R abwechselnd, über die Breite	Crossroll vw a und rw e	je eine Breite	Doppeldreier vw a	L + R über eine Breite	Schlangenbögen L/R und v / r	vom Stand beginnend, je auf einem Bein, je eine Breite)
	halbe Bögen v e	vom Stand beginnend, L/R abwechselnd, über die Breite	Mohwakschritt am Kreis	L + R je ein Kreis	Doppeldreier vw e	L + R über eine Breite		
	Übersetzen v und r	(je 1 Kreis)			2 versch. Spiralen am Bogen	Spiralenpositionen je 3 Sek.		
Spins:	Stehpirouette v (4 U)	(rückwärts einwärts gedreht)	Sitzpirouette (3 U)	Durchführung lt. ISU Definition	rückwärts Stehpirouette (4 U) mit gesprungenem Auslauf Waagepirouette (3 U)	(hinausspringen) siehe Demo-CD	CoSp mit 3 Basispositionen (6 U)	
							Wechselsitzpirouette (6/6 U)	
Jumps and Combos	Kadetten- (Dreier-) Sprung		1 Toeloop		Axel		2 versch. Doppelsprünge	
	1 Salchow		1 Rittberger		1 Doppelsprung	nach Wahl	Kombi bestehend aus Einfach-Lutz, -Rittberger, -Toeloop	
			1 Flip		Kombi aus 2 Einfachsprüngen			
			1 Lutz					
	<u>Erläuterungen:</u>							
	Kadetten- (Dreier-) Sprung ≠ Einfachsprung							
	° vorgeschriebene Elemente der Lauftechnik: siehe Demo-CD							
	<u>Abkürzungen:</u>							
	a / e	auswärts / einwärts						
	L / R	links / rechts						
	v / r	vorwärts / rückwärts						
	D / H	Damen / Herren						
	U	Umdrehungen						
	CoSp	Kombinationspirouette ohne Fußwechsel						
	CCOSP	Kombinationspirouette mit Fußwechsel						
	LSp	Himmelspirouette						

EKL-Prüfung (Kürklassen)
Regel 588

ANHANG								
gem. Regel 588								
Inhalte	KKL 5	Beschreibung	KKL 6	Beschreibung	KKL 7	Beschreibung	KKL 8	Beschreibung
Lauftechnik ° (skating skills)	D: Spiralenfolge mit 3 versch. Positionen	3 Sek. je Position	D: Spiralenfolge Level 2		D: Spiralenfolge mind. Level 3	gem. Junioren	D: 1 Schrittfolge	
	Choktaw-Schritt	siehe Demo-CD; eine 1/3-Länge	Gegenwende	siehe Demo-CD (wie bisher)	Wende	siehe Demo-CD (wie bisher)	H: 2 versch. Schrittfolgen	Kreis/Serpentine/Längs
	Schrittfolge mit Toesteps	siehe Demo-CD	Schrittfolge mit Twizzles	über eine Länge siehe Demo-CD	Schrittfolge			
					H: 2. versch. Schrittfolge	Kreis/Serpentine/Längs		
Spins:	ingesprungene Waagepirouette (6 U)		ingesprungene Sitzpirouette (6 U)		ingesprungene Pir. (8 U) Level 2		1 Pirouette Level 3	gem. Senioren
	CoSp (8 U) Level 2		CCoSp Level 2	gem. Junioren			CCoSp Level 3	gem. Senioren
	H: Wechselwaagepirouette (6/6 U)		D: LSp (6 U)		D: LSp (8 U)			
Jumps and Combos	4 versch. Doppelsprünge, davon ein Doppel-Rittberger, dem Schritte vorausgehen		Doppelflip, dem Schritte vorausgehen Doppellutz		Doppelaxel		Doppelaxel	
	Kombi aus 2 Doppelsprüngen		Kombi: aus 2 versch. Doppelsprüngen		Doppel-Lutz, dem Schritte vorausgehen		1 Dreifachsprung	
					Kombi: aus 2 versch. Doppelsprüngen		H: Kombi bestehend aus Dreifach- + Doppelsprung	anderer Dreifachsprung als dreifachen Einzelsprung
	<u>Erläuterungen:</u>							
	Kadetten- (Dreier-) Sprung ≠ Einfachsprung							
	° vorgeschriebene Elemente der Lauftechnik: siehe Demo-CD							
	<u>Abkürzungen:</u>							
	a / e	auswärts / einwärts						
	L / R	links / rechts						
	v / r	vorwärts / rückwärts						
	D / H	Damen / Herren						
	U	Umdrehungen						
	CoSp	Kombinationspirouette ohne Fußwechsel						
	CCOSP	Kombinationspirouette mit Fußwechsel						
	LSp	Himmelspirouette						